**Lektionen-Planung: Test interaktive Webseite «Schweizer Jugend im Zweiten Weltkrieg»**

4 Lektionen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Zeit | Handlung | Material |
|  5’ | Einführung: Idee, Entstehung der Webseite kurz erklären | Beamer, Computer |
| 10’ | Webseite zeigen, Handhabung Funktionen |  |
| 15’ | SuS erhalten iPads und können selbständig die Protagonisten der Deutschschweiz und der Romandie «Ausgangslage» forschend erkunden, um die Protagonisten kennenzulernen. | 15 iPads, Kopfhörer |
|  5’ | Austausch am Gruppentisch: Was war interessant, welche Person hat euch besonders beeindruckt? |  |
|  5’ | Kurzer Austausch im Plenum |  |
|  5’ | Pause |  |
| 15’ | *«1939 Mobilmachung»* :Textmaterial, Film Mobilmachung zeigen: Buttons erklären. Video von Erika Gideon anschauen: Bildmaterial unten auf dem Zeitstrahl erklären.SuS schauen sich die restlichen Videos individuell an und erkunden die Quellen: Texte Videos.SuS notieren Informationen zu den einzelnen Erlebnissen der Zeitzeugen auf AB.SuS finden Gemeinsamkeiten in den Erzählungen der Zeitzeugen (Mobilmachung) und halten diese auf dem AB stichwortartig fest. | Beamer, Computer15 iPads, KopfhörerAB, SchreibzeugAB, Schreibzeug |
|  5’ | Austausch am Gruppentisch: SuS tauschen sich über die Gemeinsamkeiten der Zeitzeugen aus. |  |
|  5’ | Überlegt euch zudem welche Gemeinsamkeiten und Gegensätze es in den Erzählungen der Zeitzeugen kommt, wenn die Väter bei Kriegsausbruch ins Militär mussten. Notiert die Erkenntnisse auf dem Arbeitsblatt. Tauscht darüber aus. | AB, Schreibzeug |
| 15’ | «Vorkriegszeit,» Video «Kristallnacht «anschauen |  |
|  5’ | Partneraustausch: Was löst der Erlebnisbericht von Werner Strauss in deinem Leben für Gedanken und Gefühle aus? |  |
|   | Ev. Austausch im Plenum. |  |
|  | Pause |  |
| 15’ | Hinweis LP, jüdische Menschen wurden verfolgt, mussten fliehen, einige auch in die Schweiz.Schweizer Bürger haben konkret geholfen:Erlebnisse aus jüdischer Sicht: «1942 Hilfe für Flüchtlinge» anschauen, und dann «1942 Erlebnis mit Flüchtlingen» individuell anschauen.SuS halten auf AB fest, welche Unterscheide sie in der Wahrnehmung der verschiedenen Zeitzeugen feststellen können.SuS halten Eindrücke auf AB fest. | AB |
| 10’ | Klassengespräch: Was denkt ihr darüber, dass die jüdischen Kinder viel mehr Wissen über die Kriegsereignisse hatten als die Schweizer Jugendlichen? |  |
| 20’ | SuS suchen über den Suchmodus: «Bomben auf Schaffhausen» und lesen die SRF mySchool Seite durch, schauen Video zum Bombenabwurf an und den Bericht von Herr Seiler. |  |
|  | Pause |  |
|  5’ | Austausch im Plenum: Versetze dich in die Situation von Herr Seiler. Wie beurteilst du sein Schicksal? Was löst sein Schicksal in deinem Leben aus? Austausch in Partnerarbeit/ im Plenum |  |
|  15’ | Freies Recherchieren/ Themen individuell forschend erkunden. |  |
|  10’ | Ausfüllen des Fragebogens |  |
|  5’ | Austausch in der Klasse/ Rückmeldungen |  |
|  10’ | Pufferzone, ev. Video Ladislaus Löb |  |
|  5’ | iPads Verlauf löschen, aufräumen, Arbeitsplatz aufräumen. |  |